Informationsbroschüre über die Kriterien und Konditionen zum Erhalt der Zulassung als IATA-Passage-Verkaufsagent in Deutschland - Auszug

(...)

6.2 Sicherheitsvorschriften

- Alle Eingänge zu den Geschäftsräumen, einschließlich Keller, Hof etc. müssen mit einbruchsicheren Schlössern versehen sein.
- Alle Zugänge wie z.B. Fenster im Erdgeschoß oder Kellerfenster müssen durch verschließbare Rollläden oder Eisengitter gesichert sein.
- Der Vorrat an BSP-Standard-Verkehrs-Dokumenten, im folgenden STDs genannt, (auch Endlosflugscheine und ATB's) muss in einem Wertschutzschrank der ***Euro/Vds Norm Klasse 1** oder höher aufbewahrt werden. Der Vorrat an STDs darf einen 2-Monats-Verbrauch nicht überschreiten. Unabhängig von dieser Regelung müssen grundsätzlich alle STDs, die aus Platzgründen nicht im Wertschutzschrank gelagert werden können, in einem vom Agenten gemieteten Bankschließfach untergebracht werden
- Im Drucker befindliche Endlosflugscheine und ATBs müssen außerhalb der Geschäftszeiten ebenfalls im Wertschutzschrank aufbewahrt werden.
- Der Imprinter und die Carrier Identification Plates (CIPs) müssen unter Verschluss und getrennt von den STDs gelagert werden.

***** Zum 01.01.1994 wurde die **Euro-Norm** eingeführt. Hierbei unterscheidet man die Klassen 1-5. Die Euro-Norm ist im europäischen Versicherungswesen anerkannt, die Stufen A und B finden nur für das deutsche Versicherungsrecht Anwendung. Folgende Punkte sind bei den Euro/VDS-Stufen zu beachten:

- Bei Einmauerschränken (Wandtresoren) nach Euro/VDS-Klasse 1 entfällt die Forderung nach einem Mindestgewicht. Die Einbauanleitung des Herstellers ist jedoch zu beachten.
- **Wertschutzschränke der Euro/VDS-Klasse 1 bis 5 müssen bei gewerblicher Nutzung ein Mindestgewicht von 300kg aufweisen oder ersatzweise gemäß der Montageanleitung des Herstellers verankert werden**. Bis zu einem Gewicht von 1.000kg ist die Möglichkeit zur Verankerung serienmäßig eingebaut.
- Aufgrund des auf der Türinnenseite angebrachten Vds-Prüfzeichens ist es dem Sachversicherer möglich, eine Versicherungseinstufung vorzunehmen. Siehe hierzu nachfolgende Tabelle:

Versicherungseinstufungen Euro/Vds	Sicherheitsmerkmale	Bei gewerblicher Nutzung
Klasse 1	30/ 50 RU	bis 40.000,-- DM
Klasse 2	30/ 80 RU	bis 100.000,-- DM
Klasse 3	80/120 RU	bis 200.000,-- DM
Klasse 4	120/180 RU	bis 300.000,-- DM
Klasse 5	180/270 RU	bis 500.000,-- DM

* Resistent Unit (Widerstandseinheit Teilzugriff/Vollzugriff

** Bei den vorgenannten Versicherungseinstufungen handelt es sich um unverbindliche Richtwerte der Sachversicherer. Bei Anschluss einer VDS anerkannten Alarmanlage (EMA) verdoppeln sich diese Werte. Bitte sprechen Sie bei Bedarf mit Ihrem Versicherer.

Die Euro/Vds-Klasse 1 ist die Nachfolgerin der Sicherheitsstufe C1F, die es seit dem 31.12.1995 nicht mehr gibt. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass als Wertschutzschrank nur „EURO/VdS-Norm, Klasse 1 oder höher" anerkannt wird. Andere Sicherheitsstufen werden nicht akzeptiert!

Quelle: International Air Transport Association, Poststrasse 2-4 , 60329 Frankfurt am Main

Stand: September 04